



GREEN SCREEN®

Internationales Naturfilmfestival Eckernförde

Pressemitteilung

Podiumsdiskussion „Eckernförder Gespräche“ : Die Überdüngung der Ostsee

Eckernförde, 13. August 2013. Die „Eckernförder Gespräche“ leiten auch in diesem Jahr die Festival-Woche von GREEN SCREEN mit einer Podiumsdiskussion zu einem umweltpolitischen Thema ein. In diesem Jahr: „Die Überdüngung der Ostsee – eine Herausforderung für Politik, Wirtschaft und Verbraucher“. Die „Eckernförder Gespräche“ unterstreichen das Engagement von Green Screen für den weltweiten Erhalt der Artenvielfalt und für den Schutz von Naturräumen.

Grundlage der diesjährigen Diskussion ist der umweltkritische Film „Dirty Waters“ des schwedischen Filmemachers **Folke Ryden**, der für die Diskussion aus Schweden nach Eckernförde kommt.

Die weiteren Teilnehmer:

Schleswig-Holsteins Umwelt- und Energieminister **Dr. Robert Habeck**, die Europaabgeordnete **Ulrike Rodust**, der Wissenschaftler **Prof. Rainer Horn** von der Universität Kiel, **Klaus-Peter Lucht**, Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Rendsburg-Eckernförde und **Stefan Borgmann** von der Touristik und Marketing GmbH Eckernförde.

Die Podiumsdiskussion findet am 4. September um 19.00 Uhr in der „Galerie 66“ in der Kieler Straße 78 in Eckernförde statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

GREEN SCREEN e.V.

Michael van Bürk: Pressesprecher / Öffentlichkeitsarbeit / Kooperation
mobile +49 - 174 - 15 17 485 / Fon +49 - 4351 - 47 00 43,
michael.van.buerk@greenscreen-festival.de / www.greenscreen-festival.de